



## Modellbaum Manufaktur

Manfred Grünig, Edith-Stein-Str. 4 B  
85716 Unterschleißheim, Tel.: 089-318 81 600  
www.modellbaum-manufaktur.de

Vielen Dank für den Erwerb der Nadelmatte.

Bitte lesen Sie auf alle Fälle zuerst die Bauanleitung bevor Sie loslegen.

Mit dieser Nadelmatte können Sie Tannen, - oder Fichtenrohlinge behängen. Die Verarbeitung ist für beide Baumarten identisch.

Als zusätzliches Zubehör benötigen Sie:

- Baumrohling Tanne oder Fichte
- Styrodurblock zum einstecken des Rohling als Montagehilfe
- Eine scharfe Bastelschere
- Eine handliche spitze Pinzette
- Lösungsmittelhaltigen Klebstoff ( z.B. UHU flinke Flasche oder Tesa Alleskleber )
- Kleinen Pinsel und ein kleines Gefäß ( das Glasfläschchen dient zur Aufnahme des Klebers )

Die Größe dieser Matte reicht zum Behängen von ca. 4-5 Hochstammbäumen mit einer Höhe von 17 cm.

Weiteres Zubehör für den Baubau finden Sie auf meinen Seiten.

Unter [www.modellbaum-manufaktur.de/Preisliste.htm](http://www.modellbaum-manufaktur.de/Preisliste.htm) werden Sie fündig

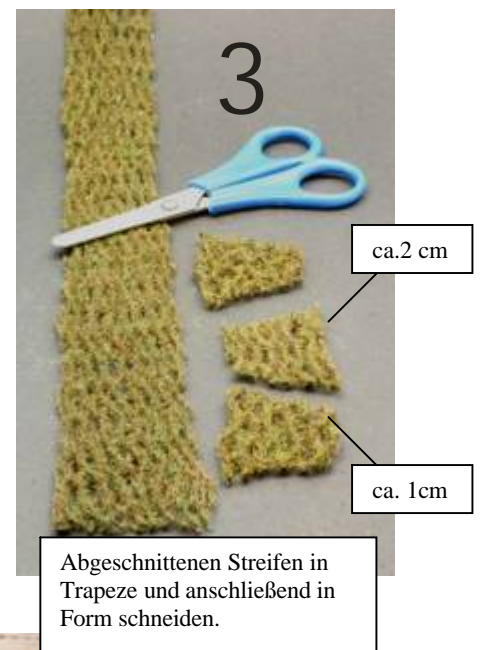
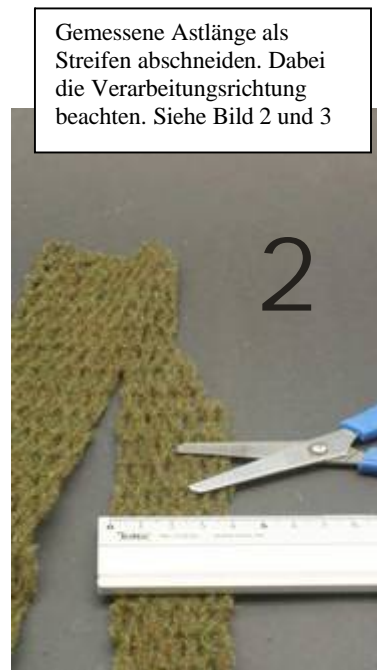
Nun wünsche ich Ihnen viel Spaß beim Baubau und hoffe, dass Ihre Erwartungen erfüllt werden.

Ihr Baumbauer

Manfred Grünig



Rohling zur Montage in den Styrodurblock stecken. Alle Drähte nach oben streifen, bis auf die erste Lage. Astlänge der ersten Drahtlage abmessen.

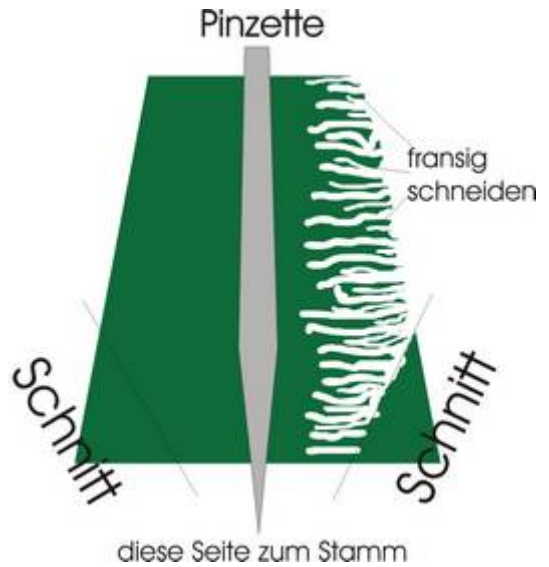




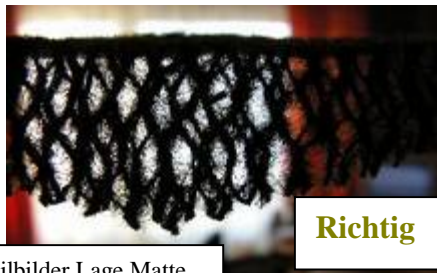
Diese Seite zum Stamm

5

Trapeze mit Pinzette aufnehmen und beidseitig fransig schneiden. Siehe Grafik rechts.  
 Im Anschluss auf den mit Kleber eingestrichenen Draht legen und mit Zeigefinger und Daumen andrücken. Dabei sollte dann die Matte wie die Beispiele Rechts verdeutlichen festgeklebt werden.  
 Das Andrücken muss 2-3 mal wiederholt werden bis der Kleber abgebunden hat. Ein Einsatz von Fixierhilfen ist nicht nötig.  
**TIPP:** Etwas Aceton zugegeben verdünnt den Kleber, beschleunigt den Trocknungsvorgang und verhindert das Fäden ziehen



diese Seite zum Stamm



Richtig

Detailbilder Lage Matte über Drahtast



Falsch



6

Astlage für Astlage wird nun mit Nadelmatte, benadelt. Durch ständiges nachmessen der Astlängen wird die Breite der Streifen ermittelt und somit auch die benötigten Trapeze.  
 Damit der Baum auch im oberen Bereich filigran bleibt muss ein zusätzlicher Schritt vollzogen werden.  
 Siehe Bild 7 und Text



7

Die Nadelmatte muß in der Mitte geteilt werden, wie auf dem Bild ersichtlich.  
 Dann werden kleine Stücke abgeschnitten und wieder als Trapeze vorbereitet. Diese Stücke sind für die oberen Astlagen ( 3 Lagen ) anzupassen.



8

Die oberen Lagen wurden nun mit der ( halben ) Matte vervollständigt und eine Baumspitze aus Resten der Abschnitte geformt.  
 Nun werden die Äste noch in Form gebogen und zu gleichmäßige Stellen mit der Schere ausgeleitet.  
 Wenn Ihr Baum aussieht wie dieser, haben Sie es geschafft.  
**Glückwunsch!!!!**